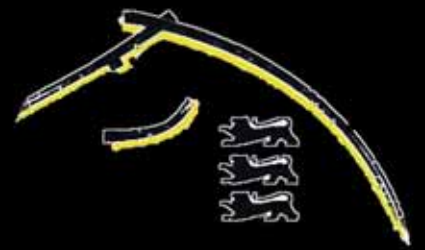


PFERDESPORT VERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



www.pferdesport-bw.de



Übungsleiter **AKTUELL**

Ausgabe 2022

2

INHALTSVERZEICHNIS

CORONA-INFORMATIONEN

Seite 2

- Aktuelle Änderungen der CoronaVO Baden-Württemberg
- Niedersachsen: OVG Lüneburg kippt 2G-Regelung für Sport unter freiem Himmel

TIPPS UND INFORMATIONEN

Seite 3

- Von 2022 an neue Förderwerte im Vereinssportstättenbau
- Photovoltaik-Pflicht für neue Nicht-Wohngebäude gilt ab 1.1.2022
- Neue Pferdesportvereine in Baden-Württemberg
- Nachwuchsreiter-Sichtung des Württembergischen Pferdesportverbandes in Schwendi
- Jugendwarttagung des Württembergischen Pferdesportverbandes

AUS- UND WEITERBILDUNG

Seite 3

- FN-Abzeichenprüfungen
- Lehrgänge und Seminare auf einen Blick

BREITENSPORT

Seite 5

- Breitensport-Veranstaltungen

PFERD UND UMWELT

Seite 5

- Eindeutige Nachweise (C1) zu Wölfen in Baden-Württemberg
- Vierter residenter Wolfsrudel in Baden-Württemberg

FÜHRUNG UND ORGANISATION

Seite 6

- Sportvereine – Versichert bei der VBG

Nächster Redaktionsschluss
23. Februar 2022

Titelbild:

Eine stille Freundschaft!

Foto:

Heinz Schwarzkopf

Impressum:

Herausgeber:

Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V., Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 83 28-0, Internet: <http://www.pferdesport-bw.de>, mailto: info@pferdesport-bw.de. Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie unter: www.dnb.de

Redaktion:

Der Vorstand Breitensport/Umwelt im Präsidium des Pferdesportverbandes Baden-Württemberg e.V., Rolf Berndt, Ulmer Tal 35, 89160 Dornstadt, Telefon (01 72) 7 36 11 43, mailto: info@berndt-dornstadt.de

Digitale Einrichtung:

Kopierland GmbH, Frauengraben 12, 89073 Ulm, Telefon (07 31) 6 09 57, mailto: ulmkopierland@gmail.com

CORONA-INFORMATIONEN

Aktuelle Änderungen der CoronaVO Baden-Württemberg

Die Corona-Verordnungen des Landes werden immer wieder an die aktuelle Infektionslage angepasst. Hier finden Sie ausführliche Informationen über die jeweiligen Änderungen:

Ausführliche Informationen

Aktuelle Änderungen der CoronaVO Baden-Württemberg finden Sie unter:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/alle-meldungen/meldung/pid/aktuelle-aenderungen-der-corona-verordnung>

Fragen und Antworten (FAQ) zu aktuellen CoronaVO finden Sie auch hier:

www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/faq-corona-verordnung

Zusätzliche Informationen unter:

www.pferdesport-bw.de

CoronaVO Sport

Regelungen für den Sport finden Sie auf den letzten Seiten diese Ausgabe

-dt-

Niedersachsen:

OVG Lüneburg kippt 2G-Regelung für Sport unter freiem Himmel

**Vorläufige Außervollzugsetzung der 2G-Regelung für die Nutzung von Sportanlagen unter freiem Himmel –
Umfassendes Verbot verfassungsrechtlich nicht gerechtfertigt.**

Das Niedersächsische Obergerverwaltungsgericht (OVG) hat § 8b Abs. 5 Satz 1 der Niedersächsischen Verordnung über infektionspräventive Schutzmaßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus SARS-CoV-2 und dessen Varianten (im Folgenden: CoronaVO) vom 23. November 2021 (Nds. GVBl. S. 770), zuletzt geändert durch Verordnung zur Änderung der Niedersächsischen CoronaVO vom 14. Januar 2022 (eilverkündet unter www.niedersachsen.de/verkuendung), vorläufig außer Vollzug gesetzt, soweit danach Personen, die nicht über einen Impfnachweis gemäß 2 Nr. 3 SchAusnahmV oder über einen Genesenennachweis gemäß § 2 Nr. 5 SchAusnahmV verfügen, die Nutzung von Sportanlagen unter freiem Himmel untersagt ist (sog. 2G-Regelung für die Nutzung von Sportanlagen unter freiem Himmel).

Gegen diese Regelung hatte sich eine Antragstellerin, die in Niedersachsen lebt, hier Golfplatz betreibt und nicht geimpft oder genesen ist, mit einem Normenkontrollantrag gewandt und geltend gemacht, die Infektionsschutzmaßnahme sei nicht notwendig und auch mit dem allgemeinen Gleichheitsgrundsatz nicht vereinbar.

Die Richter gaben dem Antrag statt – derzeitige 2G-Regelung verstößt gegen Verfassungsrecht.

In der Begründung wird vom 14. Senat u. a. ausgeführt: "Bei der Sportausübung mit einer Vielzahl sich körperlich anstrengender Personen in geschlossenen Räumen bestehe regelmäßig ein signifikantes erhöhtes Infektionsrisiko, das eine umfassende und einheitliche Zutrittsbeschränkung auf geimpfte und genesene Personen durchaus rechtfertigt.

Bei der Nutzung von Sportanlagen unter freiem Himmel sei ein derart signifikant erhöhtes Infektionsrisiko nicht in jedem Fall auszumachen. Ohne Zweifel bestehe es dort, wo Mannschaftssport in Sportarten betrieben wird, die die Einhaltung eines Abstandsgebots oder eine Maskenpflicht vernünftigerweise nicht erwarten lasse (bspw. Fußball, Basketball).

Bei der Ausübung von Individualsport unter freiem Himmel (bspw. Leichtathletik, Tennis, Golf) sei ein erhöhtes Infektionsrisiko hingegen fernliegend".

Thorsten Kröger, Geschäftsführer PSV Bremen

TIPPS UND INFORMATIONEN

Von 2022 an neue Förderwerte im Vereinssportstättenbau

Die wichtigste Aufgabe eines Sportvereins ist es, für seine Mitglieder ausreichend gute Sport- und Bewegungsangebote anzubieten, sei es im Kinder- und Jugendsport, im Bereich des Sports für Ältere, im Wettkampfsport oder in der Prävention und Rehabilitation. Dafür sind entsprechende Sportstätten und Bewegungsräume notwendig. In den letzten Monaten haben sich die drei Sportbünde intensiv beraten und eine Reihe von Anpassungen vereinbart. Für den Pferdesport wurden die zuschussfähigen Kosten (in der Regel 30%) für Reitplätze von 68.000 Euro auf 80.000 Euro angehoben.

Die neuen Festlegungen zu den Sportförderrichtlinien des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, Stand 01.01.2022, sind auf den jeweiligen Internetportalen der drei Sportbünde eingestellt.

SPORT in BW 01/2022

Photovoltaik-Pflicht für neue Nicht- Wohngebäude gilt ab dem 1.1.2022

Mit Jahresbeginn 2022 müssen auf allen neu gebauten Nicht-Wohngebäuden (also auch auf Reithallen und Stallgebäude) und überdachten Parkplätzen Photovoltaikanlagen installiert werden. Das Klimaschutzgesetz sieht verschiedene Pflichten zur Installation von Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung vor:

- beim Neubau von Nicht-Wohngebäuden: ab 1. Januar 2022
- beim Neubau von Parkplätzen mit mehr als 35 Stellplätzen: ab 1. Januar 2022
- beim Neubau von Wohngebäuden: ab 1. Mai 2022
- bei einer grundlegenden Dachsanierung eines Bestandsgebäudes: ab 1. Januar 2023

UM BW

Neue Pferdesportvereine in Baden-Württemberg

Den Antrag zur Aufnahme in den Württembergischen Landessportbund (WLSB) hat folgender Verein gestellt:

- Voltigier- und Pferdesportverein Cevalo e.V. mit Sitz in Böblingen, Pferdesportkreis Böblingen.

SPORT in BW 01/2022

Nachwuchsreiter-Sichtung des Württembergischen Pferdesportverbandes in Schwendi

Nach zwei Jahren Corona bedingter Pause findet das Sichtungsturnier des Württembergischen Pferdesportverbandes (WPSV) am 12. und 13. März wieder statt, erstmalig in Schwendi.

Die Ausschreibung liegt vor und die Aktiven können bereits nennen. Eine Nominierung durch die Regionaltrainer erfolgt nicht, alle startberechtigten Aktiven können selbstständig nennen. In Schwendi findet auch die erste Qualifikation zum diesjährigen Landesjugendcup in Springen und Dressur statt, hier sind Aktive aus Baden-Württemberg startberechtigt. In den Verbandssichtungsprüfungen sind nur Aktive aus dem Regionalverband Württemberg (Vereinskennziffer 75...) startberechtigt.

Für die Aktiven, die sich für die Aufnahme in den Regionalkader empfehlen wollen, ist Schwendi ein Pflichtstart. Die Regionaltrainer Holger Schulze (Dressur) und Helmut Hartmann (Springen) sind vor Ort und stehen den Aktiven und Eltern auch für Gespräche bzw. Laufbahnberatung zur Verfügung.

Holger Schulze plant vor dem Turnier ein Aufgabentraining in Schwendi. Nähere Informationen dazu erteilt die Geschäftsstelle des Verbandes.

K/E

Jugendwarttagung des Württembergischen Pferdesportverbandes

Leider kann die Jugendwarttagung des WPSV in diesem Jahr nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden. Sie findet am **12. Februar um 10.00 Uhr** als Online-Konferenz statt. Ende gegen 12.30 Uhr.

Neben den Regularien und Neuwahlen des Jugendausschusses, der oder des Vorsitzenden und dessen Vertretung, der oder des Jugendsprechers samt Vertretung und den Beisitzern hält Thomas Ungruhe von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) in Warendorf einen Vortrag zum Thema "Praktische Vereinsentwicklung im Breitensport – attraktive Ideen und Aktionen für die Pferdesportjugend".

Alle an dieser Veranstaltung Interessierten werden gebeten, sich bei der Geschäftsstelle des WPSV bei Frau Herbster (herbster@wpsv.de) oder bei Frau Gronbach (gronbach@wpsv.de) anzumelden, damit ihnen die Zugangsdaten für diese ZOOM-Konferenz zugeschickt werden können.

K/E

AUS- UND WEITERBILDUNG

FN-Abzeichenprüfungen

Datum:	Veranstaltungsort:	Kontakt:	Abzeichen:
04.03.22	89537 Giengen an der Brenz	Joachim Roske	0151 16747256
04.03.22	89150 Laichingen	Claudia Stark	0172 6208949
05.03.22	72666 Neckartailfingen	Jasmin Mössinger	0157 88607562
05.03.22	71332 Waiblingen	Martina Bürkle	0177 7842807
06.03.22	72285 Pfalzgrafenweiler	Tamara Hammann	0160 2001690
02.04.22	74564 Crailsheim	Angelika Hirsch	0172 6324160
09.04.22	89150 Laichingen	Claudia Stark	0172 6208949
14.04.22	89150 Laichingen	Claudia Stark	0172 6208949
30.04.22	89150 Laichingen	Claudia Stark	0172 6208949
29.10.22	89150 Laichingen	Claudia Stark	0172 6208949
04.11.22	89537 Giengen an der Brenz	Joachim Roske	0151 16747256
-dt-			Stand: 26.01.2022

BA=Abzeichen Bodenarbeit, FA=Fahrabzeichen, JRA=Jagdreitabzeichen, KFS=Kutschenführerschein, LA=Longierabzeichen, PFS-R = Pferdeführerschein-Reiten, PFS-U = Pferdeführerschein-Umgang, RA = Reitabzeichen, VA = Voltigierabzeichen, WFA = Wanderfahrabzeichen, WRA=Wanderreitabzeichen.

Quelle: www.pferdesport-bw.de >Ausbildung >Abzeichenprüfungen

Ob die Lehrgänge und Prüfungen stattfinden erfahren Sie beim Veranstalter!

Lehrgänge und Seminare auf einen Blick

Trainerlehrgänge

□ Haupt- und Landgestüt Marbach – Landesreitschule

www.gestuet-marbach.de, Telefon 07385 9695-025 (Anmeldung)
 PWM Markus Lämmle, Telefon 0172 7404056 (Ausbildungsleiter)
 02.-11. Feb. Trainer B (Basis- und Leistungssport)
 08.-09. März Vorbereitungsseminar TrC
 14.-26. März Trainer C/A Teil I (Basis- und Leistungssport)
 13.-16. April Trainerassistent
 24.-28. April Trainer C/A Teil II (Basis- und Leistungssport)
 01.-02. Juni Vorbereitungsseminar TrC
 22. Aug.- 08. Sept. Trainer C/A Teil I+II (Basis- und Leistungssport)
 13.-23. Sept. Trainer B (Basis- und Leistungssport)
 28. Sept.-08. Okt. Trainer C/A Teil I (Basis- und Leistungssport)
 17.-21. Okt. Pferdeführerschein Reiten/Berittführer
 14.-18. Nov. Trainer C/A Teil II (Basis- und Leistungssport)

□ Haupt- und Landgestüt Marbach - Landesfahrschule

www.gestuet-marbach.de, Telefon 07385 9695-025 (Anmeldung)
 14.-26. März Trainer C Teil II (Basis- und Leistungssport)
 09. April Fortbildung zur Verlängerung Kutschenführerschein B (Gewerbe)
 23. April Fortbildung zur Verlängerung Kutschenführerschein B (Gewerbe)
 -dt-

Seminare, Lehrgänge und Fortbildungen

□ FN-Seminarteam:

Anmeldung unter Telefon 02581 6362-247, eMail: seminare@fn-dokr.de
 FN-Online-Seminare: Virtueller Seminarraum, Uhrzeit: 20.00 bis 21.30 Uhr

- 15. Feb. PM-Online-Seminar: Herpes, Influenza, West-Nil-Virus & Co – so schütze ich mein Pferd, Ref. Prof. Dr. Boelhauve
- 22. Feb. Ausbilder-Online-Seminar: Was zeichnet guten Reitunterricht aus? Unterrichtserteilung im Pferdesport, Ref. Rolf Petruschke
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 2 LE (Profil 4) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
- 10. März PM-Online-Seminar: Homöopathie am Pferd: Wie kann ich den Bewegungsapparat unterstützen? Ref. Susanne Kleemann
- 16. März Ausbilder-Online-Seminar: Neuerungen zur APO 2020, Ref. Kathrin Krage
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 2 LE (Profil 4) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
- 22. März PM-Online-Seminar: Das 1x1 der Pferdezucht & Management der Zuchtstute aus tierärztlicher Sicht, Ref. Dr. Teresa Dohms-Warnecke, Dr. Jutta Sielhorst
- 29. März Ausbilder-Online-Seminar: Erfolgreich mit Schulpferden – Ausbildung und Management, Ref. Martin Otto, Katrin Eschenhorst
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 2 LE (Profil 4) zur Verlängerung der DAS-Trainerlizenz
- 30. März Ausbilder-Seminar: Balance in der Bewegung – Eine Herausforderung für Reiter und Ausbilder, Ref. Isabelle von Neumann-Cosel
 Ort: FN-Partnerbetrieb Dirk Schaal, Im Breiten Löhle 3, 72622 Nürtingen, 17.00-20.30 Uhr
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 4 LE (Profil 3) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
- 06. April Ausbilder-Seminar: Die Losgelassenheit – Fundament der Ausbildung von Reiter und Pferd, Ref. Martin Plewa
 Ort: FN-Partnerbetrieb Sportpferde Kohler, Rißegger Straße 139, 88400 Biberach-Rißegg, 17.00-20.30 Uhr
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 4 LE (Profil 3) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
- 21. April PM-Online-Seminar: Sinnvolle Saisonplanung – erfolgreich durch die Saison, Ref. Christa Fercher
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 2 LE (Profil 4) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
- 17. Mai PM-Online-Seminar: Fütterung von Zuchtstuten und Fohlen, Ref. Dipl.-Ing. agr. Daniela Gentz
- 21. Juni PM-Online-Seminar: Umgang mit negativen Emotionen im Pferdesport, Ref. Michaela Kronenberger
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 2 LE (Profil 4) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz

□ Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V.

Telefon 07154 8328-0, eMail: info@pferdesport-bw.de

- 08. Feb. Ausbilder-Seminar: Exterieur + Interieur = Rittigkeit !?, Ref. Rolf Petruschke
 Ort: RFV Forst, Kronauer Allee 66, 76694 Forst, Info/Anmeldung bis zum 01. Februar bei Petra Rometsch, Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim, eMail: rometsch@pferdesport-bw.de
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 6 LE (Profil 3) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
- 27. Feb.- 04. März Lehrgang: Nachwuchstrainerassistent im Reitsport, Ref. Ulrike Mohr
 Ort: Kinderreitsportzentrum Ulrike Mohr, Heuweg 4, 75181 Pforzheim, Info/Anmeldung bis zum 01. Februar bei Petra Rometsch, Murrstraße 1/2, 70806, Kornwestheim, eMail: rometsch@pferdesport-bw.de
- 23. März Online-Richter- und Ausbilderschulung: Pferdeführerscheine, 18.00 bis 21.00 Uhr, Ref. Ulrike Mohr.
Anmeldung bis 4 Tage vor dem Veranstaltungstermin beim Pferdesportverband Baden-Württemberg, Tel. 07154 8328-10, eMail: rometsch@pferdesport-bw.de.
 Vor der Veranstaltung erhalten Sie einen Link mit dem Sie sich per PC, Laptop etc. mit stabiler Internetverbindung in die Veranstaltung einwählen können. Die Teilnahmegebühr von 30 Euro bitte überweisen an: Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V., DE 22 6005 0101 0002 0309 37, BIC SOLADEST600, Stichwort "Ausbilder-Seminar Pferdeführerschein 23. März 2022".
 Die Teilnahmebestätigung wird zugesandt.
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 2 LE (Profil 3) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz

Landes- Reit- und Fahrschule im Pferdesportverband Rheinland e.V.

Telefon 02173 1011-200, www.lrfs.de, eMail: jb@lrfs.de

21. Feb. – Lehrgang: FN-geprüfter Pferdepfleger mit Prüfung am 04.03.2022

04. März

J. Benninghoven

FN-Partnerbetrieb Rosnatour

Telefon 07333 9539518, www.rossnatour.de, eMail: christel.ertz@rossnatour.de

26. März Fortbildung zur Verlängerung Kutschenführerschein B (Gewerbe)

13. Mai Fortbildung zur Verlängerung Kutschenführerschein B (Gewerbe)

02. Juli Fortbildung zur Verlängerung Kutschenführerschein B (Gewerbe)

03. Sept. Fortbildung zur Verlängerung Kutschenführerschein B (Gewerbe)

05. Nov. Fortbildung zur Verlängerung Kutschenführerschein B (Gewerbe)

RFV Ammerbuch e.V.

www.rfv-ammerbuch.de

13. Feb. Lehrgang: Reiten von WBO-Aufgaben, Ref. Lukas Vogt

Ort: RFV Ammerbuch

Info: Ulrike Naumann, Telefon 0178 2177118

→ Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 3 LE (Profil 3) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz

-dt-

BREITENSORT

Breitensport-Veranstaltungen

Datum/Tag/PLZ/Ort:	Kontakt:	Disziplin:
20.03.22 1 77704 Nussbach	Ruth Raverdy ruth.raverdy@t-online.de	Reiten
03.04.22 1 88364 Wolfegg	Karin Küchle rfv-wolfegg@gmx.de	Orientierungsfahrt
09.04.22 1 74532 Illshofen	Sarah Ziegler Sarah.Ziegler@illshofen.de	GHP, geführt
10.04.22 1 70806 Kornwestheim	Sandra Götz stromer3@arcor.de	Reiten
10.04.22 1 74613 Öhringen-Cappel	Sonja Käppler sonja.kaeppeler@outlook.de	Reiten
16.04.22 2 79395 Neuenburg-Griesheim	Jessica Schirmeier 0163 8739964	Reiten
07.05.22 1 88289 Kippenheim	Claudia Schmidt c-schmidt@t-online.de	Voltigieren
21.05.22 1 88289 Waldburg	Nathalie Schupp nathalie.schupp@gmail.com	Reiten
-dt-		Stand: 26.01.2022

Quelle: www.pferdesport-bw.de > Veranstaltungen > Breitensport

Bitte beachten Sie: Termine für eine WBO-Veranstaltung (Breitensport-Veranstaltung = BV) sind mit Sichtvermerk (Stempel und Unterschrift) des zuständigen Pferdesportkreises bzw. Reiterings sechs Wochen vor dem beabsichtigten Veranstaltungstermin unter Vorlage der Ausschreibung der des vorgesehenen Programms bei der Landeskommission Baden-Württemberg einzureichen! (siehe Besondere Bestimmungen der Landeskommission Baden-Württemberg).

PFERD UND UMWELT

Eindeutige Nachweise (C1) zu Wölfen in Baden-Württemberg

In der Übersicht des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft BW sind die C1-Nachweise in Baden-Württemberg aufgeführt, da nur diese die Anwesenheit eines Wolfes zweifelsfrei bestätigen (C1 = eindeutiger Nachweis, harte Fakten: Lebendfang, Totfund, genetischer Nachweis, Foto/Video, Telemetrieortung):

22.06.2015 **Mahlberg**, 26.11.2016 **Nellingen**, 15.05.2016 **Bad Dürkheim**, 19.06.2017 **Unlingen**, 21.06.2017 **Überlingen**, 25.06.2017 **Stockach**, 25.06.2017 **Eigeltingen**, 26.06.2017 **Bad Dürkheim**, 27.06.2017 **Bad Dürkheim**, 04.07.2017 **Breitnau**, 08.07.2017 **Schluchsee**, 07.10.2017 **Widdern (Nutztierriess)**, 26.11.2017 **Bad Wildbad**, 29.11.2017 **Simmersfeld**, 02.12.2017 **Bad Rippoldaus-Schappach**, 13.12.2017 **Seewald**, 08.01.2018 **Wiernsheim**, 13.01.2018 **Korntal-Münchingen**, 14.01.2018 **Sersheim (Nutztierriess)**, 13.02.2018 **Gernsbach**, 17.02.2018 **Beuron**, 24.02.2018 **Ostrach**, 15.03.2018 **Seewald**, 18.03.2018 **Enzklösterle**, 21.03.2018 **Bad Wildbad**, 23.03.2018 **Gernsbach**, 26.03.2018 **Simmersfeld**, 30.04.2018 **Bad Wildbad (Nutztierriess)**, 02.05.2018 **Pfalzgrafenweiler**, 17.05.2018 **Bad Teinach-Zavelstein**, 08.06.2018 **Forbach**, 09.06.2018 **Forbach**, 21.06.2018 **Forbach**, 22.06.2018 **Forbach**, 09.07.2018 **Baiersbronn**, 28.07.2018 **Baiersbronn (Nutztierriess)**, 26.08.2018 **Gernsbach**, 07.09.2018 **Gernsbach (Nutztierriess)**, 21.09.2018 **Forbach**, 22.09.2018 **Enzklösterle**, 30.09.2018 **Forbach**, 30.09.2018 **Forbach**, 03.10.2018 **Gernsbach**, 08.10.2018 **Enzklösterle**, 19.10.2018 **Baiersbronn**, 22.1.2018 **Forbach**, 24.11.2018 **Baiersbronn**, 24.11.2018 **Baiersbronn**, 26.11.2018 **Gernsbach**, 26.11.2018 **Baiersbronn**, 22.01.2019 **Wolfach (Nutztierriess)**, 11.02.2019 **Baiersbronn**, 16.02.2019 **Neckargerach**, 18.02.2019 **Oppenau (Nutztierriess)**, 07.03.2019 **Münstertal**, 29.03.2019 **Gernsbach**, 02.04.2019 **Baiersbronn**, 06.04.2019 **Baiersbronn**, 19.04.2019 **Bühl**, 22.04.2019 **Steinheim am Albuch**, 23.04.2019 **Bartholomä**, 25.04.2019 **Göppingen**, 30.04.2019 **Bad Wildbad**, 04.05.2019 **Enzklösterle**, 05.05.2019 **Forbach**, 05.05.2019 **Gernsbach**, 07.05.2019 **Bad Wildbad (Nutztierriess)**, 09.05.2019 **Baiersbronn**, 11.05.2019 **Beuron**, 06.06.2019 **Hinterzarten**, 30.06.2019 **Forbach**, 21.07.2019 **Forbach**, 23.07.2019 **Gernsbach**, 24.07.2019 **Feldberg**, 31.07.20 **Bad Wildbad**, 16.08.2019 **Baiersbronn**, 27.08.2019 **Baiersbronn**, 11.09.2019 **Neuweiler**, 19.09.2019 **Forbach**, 18.10.2019 **Forbach (Nutztierriess)**, 19.10.2019 **Forbach (Nutztierriess)**, 29.10.2019 **Oppenau (Nutztierriess)**, 27.11.2019 **Grafenhausen**, 18.12.2019 **Gernsbach**, 23.12.2019 **Ühlingen-Birkendorf**, 25.12.2019 **Sinsheim**, 26.12.2019 **Forbach**, 18.01.2020 **Gernsbach**, 24.01.2020 **Bad Wildbad (Nutztierriess)**, 12.02.2020 **Forbach (Nutztierriess)**, 18.02.2020 **Forbach (Nutztierriess)**, 24.02.2020 **Rottenburg a. N.**, 29.02.2020 **Baiersbronn**, 02.03.2020 **Baiersbronn**, 05.03.2020 **Bad Wildbad**, 09.03.2020 **Villingen-Schwenningen**, 03.04. **Enzklösterle**, 04.04.2020 **Schluchsee**, 14.04.2020 **Gernsbach**, 15.04.2020 **Schluchsee**, 16.04.2020 **Gernsbach**, 17.04.2020 **Münstertal (Nutztierriess)**, 17.04.2020 **Enzklösterle**, 22.04.2020 **St. Blasien**, 26.04.2020 **Schluchsee**, 26.04.2020 **Grafenhausen**, 20.04.2020 **Schluchsee**, 10.05.2020 **Enzklösterle**, 11.05.2020 **Gernsbach**, 17.05.2020 **Vöhrenbach**, 18.05.2020 **Bräunlingen**, 19.05.2020 **Gernsbach**, 28.05.2020 **Schluchsee**, 31.05.2020 **Schluchsee**, 09.06.2020 **Gernsbach**, 15.06.2020 **Baiersbronn**, 29.06.2020 **Limbach**, 07.07.2020 **Baiersbronn**, 13.07.2020 **Gernsbach**, 23.07.2020 **Gernsbach**, 25.07.2020 **Ühlingen-Birkendorf**, 29.07.2020 **Gernsbach**, 04.08.2020 **Schluchsee**, 09.08.2020 **Gernsbach**, 12.08.2020 **St. Blasien**, 13.08.2020 **Mudau**, 15.09.2020 **Schluchsee**, 17.09.2020 **Mudau (Nutztierriess)**,

24.09.2020 **Enzklösterle**, 01.10.2020 **Mudau**, 09.10.2020 **Mudau**, 16.10.2020 **Schluchsee**, 27.10.2020 **Mudau**, 30.10.2020 **Häusern**, 04.11.2020 **Forbach**, 08.11.2020 **Schluchsee**, 13.11.2020 **Baiersbronn**, 21.11.2020 **Schluchsee**, 21.11.2020 **Waldshut (Nutztierriess)**, 23.11.2020 **Mudau**, 23.11.2020 **Schluchsee**, 24.11.2020 **Merzhausen (Nutztierriess)**, 05.12.2020 **Mudau**, 05.12.2020 **Ühlingen-Birkendorf**, 13.12.2020 **Ühlingen-Birkendorf**, 23.12.2020 **Gernsbach**, 23.12.2020 **Bad Wildbad**, 24.12.2020 **Schluchsee**, 06.01.2021 **Forbach (Nutztierriess)**, 19.01.2021 **Mudau**, 24.01.2021 **Mudau**, 03.02.2021 **Mudau**, 09.02.2021 **Wertheim**, 15.02.2021 **Bad Wildbad**, 16.02.2021 **Mudau**, 18.02.2021 **Schluchsee**, 03.03.2021 **Singen (Nutztierriess)**, 07.03.2021 **Dobel**, 10.03.2021 **Baiersbronn**, 10.03.2021 **Gernsbach**, 15.03.2021 **Mudau**, 19.03.2021 **Walldürn**, 21.03.2021 **Enzklösterle**, 26.03.2021 **Forbach**, 28.03.2021 **Baiersbronn**, 29.03.2021 **Schluchsee**, 30.03.2021 **Schluchsee**, 03.04.2021 **Eberbach**, 14.04.2021 **Forbach**, 15.04.2021 **Mudau**, 17.04.2021 **Forbach (Nutztierriess)**, 17.04.2021 **Vöhrenbach**, 23.04.2021 **Mühlenbach (Nutztierriess)**, 26.04.2021 **Limbach (Nutztierriess)**, 27.04.2021 **Mudau**, 29.04.2021 **Gernsbach (Nutztierriess)**, 29.04.2021 **Kirchberg a.d. Jagst**, 02.05.2021 **Hinterzarten**, 13.05.2021 **Hinterzarten**, 20.05.2021 **Feldberg**, 25.05.2021 **Forbach**, 28.05.2021 **Schramberg (Nutztierriess)**, 30.05.2021 **Schluchsee**, 03.06.2021 **Schluchsee**, 05.07.2021 **Schluchsee**, 18.07.2021 **Schluchsee**, 21.07.2021 **Feldberg**, 22.07.2021 **St. Blasien**, 27.07.2021 **Nordrach**, 03.08.2021 **Schluchsee**, 12.08.2021 **Bad Rippoldsau-Schapbach**, 20.08.2021 **Schluchsee**, 23.08.2021 **Schluchsee**, 26.08.2021 **Nordrach**, 12.09.2021 **Baiersbronn**, 13.09.2021 **Todtnau**, 10.10.2021 **Weinsberg**, 16.10.2021 **Hinterzarten**, 22.10.2021 **Baiersbronn**, 25.10.2021 **Baiersbronn**, 30.10.2021 **Schluchsee**, 06.11.2021 **Todtnau**, 22.11.2021 **Titisee-Neustadt (Nutztierriess)**, 27.11.2021 **Forbach (Nutztierriess)**, 06.12.2021 **Forbach**, 05.12.2021 **Wieden**, 06.12.2021 **Forbach**, 06.12.2021 **Wieden**.

Stand: 10.01.2022

Vierter residenter Wolfsrude in Baden-Württemberg

Nun ist es offiziell: Es gibt einen vierten residenten Einzelwolf in Baden-Württemberg, wie es die Fachleute der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) am 10. Januar bestätigt haben.

Laut genetischer Analyse des Senckenberg-Instituts stammen die Spuren an einem am 5. Dezember gemeldeten toten Reh auf der Gemeindeebene Wieden im Landkreis Lörrach vom Wolfsruden GW2103m. Genauso wie der Kot, der am 6. Dezember dort gefunden wurde. Damit liegen zweiaktuelle sogenannte C1-Nachweise des Wolfsruden vor, der erstmals am 2. Mai 2021 in Hinterzarten im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald genetisch nachgewiesen wurde.

Mit den aktuellen Nachweisen steht fest, dass es im Schwarzwald einen dritten Wolf gibt, der sich dort niedergelassen hat. Gemäß den bundesweiten Monitoring-Standards erfüllt der GW2103m nun die Kriterien, nach denen ein Wolf resident gilt, wenn er sich nachweislich mindestens sechs Monate in einem Gebiet aufhält.

Neben dem bereits bekannten Rüden GW852m, der sich 2017 im Nordschwarzwald niedergelassen hat, und dem GW1129m, der seit 2020 im Südschwarzwald sesshaft ist, lebt nun mit dem GW2103m ein dritter männlicher Wolf im Schwarzwald. Ein weiterer und vierter Wolfsrude (GW1832m) gilt seit 2021 im Odenwald als resident.

Mit der Feststellung der ersten residenten Wölfe hat das Umweltministerium im Schwarzwald sowie im Odenwald ein Fördergebiet Wolfsprävention ausgewiesen. In diesen Fördergebieten übernimmt das Land die Kosten, die Halterinnen und Halter von Jungrindern sowie Pferden bis zu einem Jahr, Schafen, Ziegen, Neuweltkameliden und Gehegewild bei der Anschaffung von Materialien für Herdenschutzmaßnahmen entstehen. Anteilig werden auch Erstellungskosten von Herdenschutzmaßnahme gefördert.

UM BW 10.01.2022

FÜHRUNG UND ORGANISATION

Sportvereine – Versichert bei der VBG

Welche Personen sind versichert?

■ Beschäftigte

Voraussetzung für den Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung ist eine Beschäftigung. Beschäftigung ist die nicht-selbständige Arbeit, insbesondere in einem Arbeitsverhältnis. Anhaltspunkte für eine Beschäftigung sind eine Tätigkeit nach Weisungen und eine Eingliederung in die Arbeitsorganisation des Vereins. Das heißt, dass der oder die Beschäftigte Zeit, Art, Ort und Dauer der Tätigkeiten im Wesentlichen nicht selbst bestimmen kann und hierfür ein Arbeitsentgelt vom Verein erhält (→ Beitragserhebung durch die VBG).

■ Selbständige

Nicht gesetzlich unfallversichert sind hingegen selbständig tätige Personen, also Unternehmer und Unternehmerinnen. Ob jemand abhängig beschäftigt oder selbstständig ist, hängt davon ab, welche Merkmale im Einzelfall überwiegen. Gegen eine abhängige Beschäftigung und für eine selbständige Tätigkeit sprechen unter anderem folgende Merkmale: die Person kann die Tätigkeit für den Verein im Wesentlichen selbst bestimmen, hat keinen Anspruch auf Urlaubs- oder Entgeltfortzahlung gegen über dem Verein, muss bei Verhinderung selbst für Ersatz sorgen und führt in der Regel Umsatzsteuer ab. Selbständige tragen ein eigenes Unternehmerrisiko, haben beispielsweise im Krankheitsfall keinen Anspruch auf Entgeltfortzahlung und werden nur bezahlt, wenn die vereinbarten Tätigkeiten tatsächlich geleistet werden (→ Scheinselbständigkeit).

■ Arbeitnehmerähnliche Personen

Auch Personen, die wie ein Beschäftigter oder eine Beschäftigte für den Sportverein tätig werden, genießen gesetzlichen Unfallversicherungsschutz. Für den Versicherungsschutz als "Wie-Beschäftigte" müssen jedoch alle nachfolgend genannten Voraussetzungen erfüllt werden:

1. Es muss sich um eine ernsthafte, also nicht nur hobbymäßig ausgeübte Tätigkeit handeln, die dem Verein wesentlich dient und dessen Willen entspricht und
2. dem allgemeinen Arbeitsmarkt zugänglich ist, das heißt andernfalls von einer beschäftigten Person ausgeübt wird und
3. im konkreten Einzelfall arbeitnehmerähnlich ist, das heißt nicht aufgrund beispielsweise mitgliedschaftlicher Verpflichtungen ausgeübt wird (z.B. Verpflichtung gem. Satzung oder gem. Beschlüsse des Vorstandes oder der Mitgliederversammlung) oder unternehmerähnlich (d.h. vom Mitglied selber beruflich) ausgeübt wird.

Das Vorliegen einer arbeitnehmerähnlichen Tätigkeit hängt jedoch von den Umständen des jeweiligen Einzelfalls ab. Bei Nachfragen wenden Sie sich an die Ansprechpersonen in der für Sie zuständigen Bezirksverwaltung (VBG Ludwigsburg, Tel. 07141 919-0, eMail: BV Ludwigsburg@vbg.de). Im Zweifelsfall sollte ein Unfall immer gemeldet werden.

■ Nebenberuflich tätige Trainerinnen und Trainer bzw. Übungsleiterinnen und -leiter,

die nur eine Pauschale bis zu der jeweils geltenden Höchstgrenze (z.Zt. 3.000 Euro/Jahr) nach § 3 Nr. 26 EStG erhalten, sind bei der VBG als arbeitnehmerähnliche Personen bzw. "Wie-Beschäftigte" gesetzlich unfallversichert. Die Verwendung des sog. "Freien Mitarbeitervertrags für Übungsleiter/Sport" steht in einem solchen Fall der Annahme eines Beschäftigungsverhältnisses nicht entgegen.

Übersteigen die Zahlungen an die oben genannten einen Betrag von derzeit jährlich 3.000 Euro, so sind sie als Beschäftigte (s.o.) versichert und der übersteigende Betrag ist der VBG zur Beitragserhebung nachzuweisen.

Sportvereine bei der VBG, Version 2.1/Stand Juli 2021

Regelungen für den Sport sowie für Tanz- und Ballettschulen ab 13. Januar 2022

Regelungen in den einzelnen Stufen				
	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Sportausübung beim Trainings- und Übungsbetrieb sowie bei Wettkampfvorstellungen und sonstigen Veranstaltungen - § 28b IfSG - § 14 Abs. 1 CoronaVO - § 18 CoronaVO - § 5 CoronaVO Sport	Sportlerinnen und Sportler sowie Funktionspersonal			
	<u>Zutritt</u> - in geschlossenen Räumen: 3G - im Freien: ohne Nachweispflicht Gilt auch für ehrenamtlich Tätige (z. B. Trainerinnen und Trainer)	<u>Zutritt</u> - in geschlossenen Räumen: 3G mit PCR-Test - im Freien: 3G Gilt auch für ehrenamtlich Tätige (z. B. Trainerinnen und Trainer)	<u>Zutritt</u> - in geschlossenen Räumen: 2G - im Freien: 2G Gilt auch für ehrenamtlich Tätige (z. B. Trainerinnen und Trainer)	<u>Zutritt</u> - in geschlossenen Räumen: 2G plus ^(*) - im Freien: 2G Gilt auch für ehrenamtlich Tätige (z. B. Trainerinnen und Trainer)
<u>Erleichterte Zutritts- und Testnachweisregelungen</u> - Unter 6-Jährige und Kinder, die noch nicht zur Schule gehen, sowie Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren: ohne Nachweispflicht - In den Ferien Ausnahme bei Sportausübung in geschlossenen Räumen: - in Alarmstufe II Testnachweispflicht für alle Schülerinnen und Schüler über 6 und unter 18 Jahren - in Basis-, Warn- und Alarmstufe Testnachweispflicht für nicht immunisierte Schülerinnen und Schüler über 6 und unter 18 Jahren - Arbeitgeber, Beschäftigte und Selbstständige sowie Profi- und Spitzensportlerinnen und -sportler: 3G - Ärztlich verordneter Reha-Sport und Sport zu dienstlichen Zwecken: 3G				
Zuschauerinnen und Zuschauer bei Sportveranstaltungen und sonstigen Veranstaltungen - § 10 CoronaVO - § 6 CoronaVO Sport	Zuschauerinnen und Zuschauer			
	<u>Zutritt</u> - in geschlossenen Räumen: 3G - im Freien: 3G - ab 5.000 Besucherinnen und Besuchern oder - bei Nichteinhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m <u>Maskenpflicht</u> - in geschlossenen Räumen - im Freien, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m nicht zuverlässig eingehalten werden kann - kann bei 2G-Optionsmodell entfallen <u>Kapazitätsbeschränkung</u> - maximal 25.000 Besucherinnen und Besucher - bis einschließlich 5.000 Besucherinnen und Besuchern 100 % der zugelassenen Kapazität, für den 5.000 Besucherinnen und Besucher überschreitenden Teil 50 % dieser Kapazität. - keine Personenobergrenze und Kapazitätsbeschränkung bei 2G-Optionsmodell	<u>Zutritt</u> - in geschlossenen Räumen: 3G mit PCR-Test - im Freien: 3G <u>Maskenpflicht</u> - in geschlossenen Räumen; FFP2-Masken-Pflicht für über 18-Jährige - im Freien, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m nicht zuverlässig eingehalten werden kann	<u>Zutritt</u> - in geschlossenen Räumen: 2G - im Freien: 2G <u>Maskenpflicht</u> - in geschlossenen Räumen; FFP2-Masken-Pflicht für über 18-Jährige - im Freien, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m nicht zuverlässig eingehalten werden kann <u>Kapazitätsbeschränkung</u> - 50 % der zugelassenen Kapazität - maximal 25.000 Besucherinnen und Besucher	<u>Zutritt</u> - in geschlossenen Räumen: 2G plus ^(*) - im Freien: 2G plus ^(*) <u>Maskenpflicht</u> - in geschlossenen Räumen; FFP2-Masken-Pflicht für über 18-Jährige - im Freien, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m nicht zuverlässig eingehalten werden kann <u>Kapazitätsbeschränkung</u> - 50 % der zugelassenen Kapazität - maximal 500 Besucherinnen und Besucher <u>Konsum und Verkauf von Alkohol</u> - kann von Ortspolizeibehörde untersagt werden
Sonstige Regelungen	<u>Test-, Impf- und Genesenennachweise (§§ 6, 6a CoronaVO)</u> - Test- und Genesenennachweise sind in verkörperter oder digitaler Form, Impfnachweise von EU-Bürgerinnen und -Bürgern ausschließlich in digital auslesbarer Form (QR-Code) vorzulegen; Nachweisführung unter Einsichtnahme in ein amtliches Ausweisdokument im Original - Nachweise sind vom Anbieter, Betreiber oder Veranstalter zu überprüfen; soweit dies nicht technisch ausgeschlossen ist, sind elektronische Anwendungen (z. B. CovPassCheck) einzusetzen <u>Hygienekonzept (§ 4 CoronaVO Sport)</u> - auf Verlangen der zuständigen Behörde vorzulegen - bei Veranstaltungen mit über 5.000 Besucherinnen oder Besuchern vor der jeweiligen Veranstaltung beim örtlich zuständigen Gesundheitsamt vorzulegen; bei festgestellten Mängeln müssen Anpassungen vorgenommen werden <u>Datenverarbeitung (§ 6 Abs. 3 CoronaVO Sport)</u> - kann über (den Regelungen des § 8 Absatz 4 CoronaVO entsprechende) vollständig digitale Lösungen erfolgen, dabei darf eine analoge Erhebung von Kontaktdaten nicht ausgeschlossen sein			

Generelle Maßnahmen

- Abstandsempfehlung von 1,5 Metern zu anderen Personen

Allgemeine Regelungen

- Auslösender Faktor:
 - 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz (landesweit)
Anzahl der stationär zur Behandlung aufgenommenen Patienten, die mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 erkrankt sind, je 100 000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen.

oder
 - Drohende Überlastung der Intensivstationen
Auslastung der Intensivbetten (AIB) mit COVID-19-Patientinnen und -Patienten (absolute Anzahl in Baden-Württemberg)
- Vierstufiges System:
 - Basisstufe
 - Warnstufe (ab Sieben-Tage-Hospitalisierungsinzidenz von 1,5 oder AIB-Wert 250)
 - Alarmstufe (ab Sieben-Tage-Hospitalisierungsinzidenz von 3 oder AIB-Wert 390)
 - Alarmstufe II (ab Sieben-Tage-Hospitalisierungsinzidenz von 6 oder AIB-Wert 450)

Bis einschließlich 1. Februar 2022 findet unabhängig von der Höhe der Sieben-Tage-Hospitalisierungs-Inzidenz beziehungsweise der landesweiten AIB die Alarmstufe II Anwendung.

- Das Landesgesundheitsamt macht im Tagesbericht COVID-19 den Eintritt der jeweiligen Stufe bekannt ([Lagebericht COVID-19 Baden-Württemberg - Landesgesundheitsamt Stuttgart \(gesundheitsamt-bw.de\)](#)).

^(*) 2G-plus-Regelung

Soweit der Zutritt zu Einrichtungen oder Angeboten im Rahmen der verfügbaren und zulässigen Kapazitäten nur für immunisierte Personen nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet ist, gilt diese Testpflicht nicht für

- geimpfte Personen, deren Nachweis hinsichtlich des Vorliegens einer vollständigen Schutzimpfung nicht länger als drei Monate zurückliegt,
- genesene Personen, deren PCR-Nachweis hinsichtlich des Vorliegens einer vorherigen Infektion mit dem Coronavirus nicht länger als drei Monate zurückliegt,
- geimpfte Personen, die eine Auffrischungsimpfung erhalten haben, oder
- Personen, für die keine Empfehlung der Ständigen Impfkommission hinsichtlich einer Auffrischungsimpfung besteht.